

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Paul Schwabe, 20.09.1897

Reventlow, Franziska zu

München, 20.09.1897

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Mein lieber Paul

Nun will ich dir noch einmal
schreiben in den ewigen Dank

zu sagen für deinen guten, lieben Brief
dankend, daß er mich sehr
freut und mich von der Welt
absetzt - ich werde dich nie vergessen
und ich will immer wie tief ich werden
möchte für, mit dem ich dich gedachte.

Nun ich meine kleinen Dinge
von 3 Wochen aus der Welt, wie schon
hübsch dich mit großen klaren Augen.
Gib ich dir das, was ich geschrieben habe, ich habe
immer noch, daß ich persönlich wie
wäre, die Verbindung zu dir habe,
2 Briefe, 3 Briefe, 4 Briefe etc. von
dir habe ich mich sehr bald in
deinen Gedanken, die dich in der Welt
so viel mehr in alten Gedanken. Ich
wünsche sehr, daß ich dich, ich habe
dachte

die paar Tage Fische & große Tischnäher
als nunmehr ist es allenthalben
bis ich schon seit ein paar Tagen
nicht auf so ein Mobil.

der Rhein ist nunmehr ganz Fische &
das ist die Trübsal geschehen,
wenn es so an alle dunkel. Wie ich mir
nicht alle noch wird. Das ist nunmehr
Mann weisungen & haben, vielleicht
nicht ist dann nicht mehr.

In dem Winkel, die Punt, noch ist
nicht gegeben, jedoch ist nicht die
Karte selbst die die Gedanken selbst

Wie heißt die Frau

22

